**Name der Lehrveranstaltung:** Kontrastive Grammatik 2: Syntax

**Typ der Lehrveranstaltung:** Vorlesung

**Wochenstunden:** 2

**Form der Bewertung:** Semesterprüfung

**Beschreibung:**

Die Behandlung der einzelnen syntaktischen Erscheinungen erfolgt unter Einsatz eines kontrastiven Kommentars sowie unter maximaler Anwendung des grafischen Darstellungsinstrumentariums der gewählten theoretischen Basis (Ulrich Engels Modell der Dependenzverbgrammatik). Die Präsentation der strukturell-typologischen Abweichungen zwischen dem angesichts seiner ural-altaischen Herkunft vorherrschend prädeterminierenden Ungarisch und dem typologisch gemischten (d.h. prä- und postdeterminierenden) Deutsch, die unter besonderer Berücksichtigung der in mehrerer Hinsicht divergent aufgebauten Nominalphrase erfolgt, stellt ein Bindeglied zu anderen Disziplinen dar wie z.B. zur Übersetzungstheorie bzw. zur Textproduktion. In diesem Zusammenhang werden auch verschiedene durch abweichende Valenzstrukturen bedingte Interferenzerscheinungen thematisiert.

**Thematik:**

|  |  |
| --- | --- |
| **Woche** | **Thema** |
| 1. | Syntax als grammatische Disziplin. Syntaxmodelle. Syntagmatische Relationen. Generative Syntax vs. Dependenzsyntax als theoretische Basis des Kurses. |
| 2. | Kontrastive Syntax – was, wie, wozu? Theoretische Basis und Terminologie. |
| 3. | Die Satzergänzungen I. Übersicht und kontrastiver Vergleich. |
| 4. | Die Satzergänzungen II. |
| 5. | Die Satzangaben. Übersicht und kontrastiver Vergleich. |
| 6. | Satztopologie: syntaktische Bedingungen. Satzklammer und Stellungsfelder.  |
| 7. | Satztopologie: morphosyntaktische Bedingungen (Stellung im Mittelfeld). |
| 8. | Satztopologie: kommunikative Bedingungen. Thema-Rhema-Gliederung, markierte Stellung. |
| 9. | Nominalphrase: Wesen, dependenzielle und topologische Struktur. |
| 10. | Attribute der Nominalphrase in dt.-ung. Vergleich. |
| 11. | Topologie der NomP: ein kontrastiver Vergleich. |
| 12. | Komplexe Sätze und ihre Klassifizierung. |
| 13. | Ergänzungssatz-Komplexe: kontrastive Aspekte der *w*-Ergänzungssätze (Ausbaukonstruktionen, definite und generalisierende Nebensätze). |
| 14. | Wiederholung und Nachbereitung des Semesterstoffes, Vorbereitung auf die Semesterprüfung. |

**Pflichtlektüre:**

Pilarský, J. (Hrsg., 2013). *Deutsch-ungarische kontrastive Grammatik.* Band 1. Debrecen: Kossuth Egyetemi Kiadó.

**Fakultative Lektüre:**

Engel, Ulrich (2004, 2., durchgesehene Auflage 2009): *Deutsche Grammatik.* Neubearbeitung. München: IUDICIUM Verlag GmbH.

Kessler, Borbála (2000, Hrsg.): *Magyar grammatika.* Budapest: Nemzeti Tankönyvkiadó.

Kiefer, Ferenc (1999): Alaktan. In: É. Kiss, Katalin / Kiefer, Ferenc / Siptár, Péter (Hrsg.): *Új magyar nyelvtan*, 185-290. Budapest: Osiris Kiadó.

Kiefer, Ferenc (2000, Hrsg.): *Strukturális magyar nyelvtan. 3. kötet: Morfológia.* Budapest: Akadémiai Kiadó.

Zifonun, Gisela / Hoffmann, Ludger / Strecker, Bruno (1997). *Grammatik der deutschen Sprache.* Berlin – New York: Walter de Gruyter.